Herren 1. Kreisklasse Gr. 2

TSG Niederdorfelden : TG Dörnigheim 1882 III
Freitag, 22.09.2023, 20:30 Uhr

TSG Niederdorfelden gegen TG Dörnigheim 1882 III 9:3

Auch dank der ungeschlagenen König und Pelda konnte die TSG Niederdorfelden das Heimspiel gegen die TG Dörnigheim 1882 III in der Herren 1. Kreisklasse Gr. 2 mit 9:3 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 2. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 3 Ersatzspielern angetreten war, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Aris Jakob den finalen Punkt holte.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. König / Jakob kamen mit der Spielweise von Prediger / Möllenbruck am Tisch gut zu Recht und mussten schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz verlorenem ersten Satz drehten derweil Pelda / Zech das Match gegen Loeper / Liebing und gewannen 3:1. Jakob / Kuttig verpassten es nachfolgend mit einem 4:11, 11:7, 7:11, 8:11 gegen Liebing / Gennaro, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Beim 3:1-Sieg von Jaromir Pelda gegen Gerhard Loeper ging nur Satz 1 verloren. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Tobias König gewann gegen Christian Prediger mit 3:2. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Aris Jakob und Benjamin Liebing, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Edris Jakob hatte im Anschluss gegen Thomas Liebing bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Mit nur einem Satzverlust ging anschließend Jannik Zech gegen Conrad Gennaro durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Thomas Kuttig hatte danach gegen Mark Möllenbruck beim 5:11, 9:11, 5:11 kaum eine Chance. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6: 3. Jaromir Pelda kam mit der Spielweise von Christian Prediger am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Tobias König wehrte eine 1:0 Satzführung von Gerhard Loeper ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Aris Jakob Thomas Liebing in fünf Sätzen. Der 9:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat die TSG Niederdorfelden in der Saison nun 2 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 14.10.2023 gegen die TTG 1972 Horbach IV an. Für die TG Dörnigheim 1882 III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV 1969 Roßdorf II am 24.09.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 0:4 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TSG Niederdorfelden
Doppel: König / Jakob 1:0, Pelda / Zech 1:0, Jakob / Kuttig 0:1
Einzel: J. Pelda 2:0, T. König 2:0, A. Jakob 1:1, E. Jakob 1:0, J. Zech 1:0, T. Kuttig 0:1
TG Dörnigheim 1882 III

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.09.2023 (00:57) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Loeper / Liebing 0:1, Prediger / Möllenbruck 0:1, Liebing / Gennaro 1:0
Einzel: C. Prediger 0:2, G. Loeper 0:2, T. Liebing 0:2, B. Liebing 1:0, M. Möllenbruck 1:0, C. Gennaro 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.09.2023 (00:57) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").